

# Inhalt

Abkürzungen . . . . .	11
-----------------------	----

## *Erstes Kapitel*

### Wiederaufbau und Selbstfindung

I. Zur Forschungslage . . . . .	15
II. Methodik . . . . .	21
III. «Stunde Null» . . . . .	25
IV. Rechtslage Deutschlands . . . . .	32
V. Wiederaufbau der Universitäten . . . . .	37
1. Berlin, 2. Bonn, 3. Erlangen, 4. Frankfurt, 5. Freiburg, 6. Göttingen, 7. Hamburg, 8. Heidelberg, 9. Kiel, 10. Köln, 11. Mainz, 12. Marburg, 13. München, 14. Münster, 15. Saarbrücken, 16. Speyer, 17. Tübingen, 18. Würzburg	
VI. «Erhobenen Hauptes ...». Neu- und Wiedergründungen . . . . .	75
1. Deutsche Gesellschaft für Völkerrecht . . . . .	76
2. Deutscher Rechtshistorikertag, Deutscher Juristentag . . . . .	80
3. Vereinigung der Deutschen Staatsrechtslehrer . . . . .	82
VII. Alte und neue Zeitschriften . . . . .	87
1. Archiv des öffentlichen Rechts . . . . .	88
2. Jahrbuch des öffentlichen Rechts . . . . .	89
3. Zeitschrift für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht . . . . .	90
4. Verwaltungsrechtliche Zeitschriften . . . . .	90
a) Deutsches Verwaltungsblatt . . . . .	91
b) Verwaltungsarchiv . . . . .	91
c) Die Verwaltung . . . . .	91
d) Die Öffentliche Verwaltung . . . . .	92
e) Verwaltungsrundschau . . . . .	92
f) Verwaltungsrechtszeitschriften der Länder . . . . .	93
g) Zusammenfassung . . . . .	94

### Sowjetische Besatzungszone und erste Jahre der DDR

I. Auf dem Weg zur Deutschen Demokratischen Republik . . . . .	96
II. Institutionen . . . . .	102
1. Berlin, 2. Halle-Wittenberg, 3. Jena, 4. Leipzig, 5. Außeruniversitäre Institutionen	

*Zweites Kapitel*  
Grundgesetz und Staatsrechtslehre

I. Öffentliches Recht im Entstehungsprozess der Länder und der Bundesrepublik . . . . .	115
II. Die Öffentlichrechtler und das Grundgesetz . . . . .	122
1. Von Herrenchiemsee zum Parlamentarischen Rat . . . . .	122
2. Stimmen zum Grundgesetz . . . . .	125
3. Erste Kommentare . . . . .	136
4. Lehrbücher . . . . .	142
III. Das Bundesverfassungsgericht. . . . .	145
1. Politische Erfahrungen der ersten Richtergeneration . . . . .	146
2. Die Statusfrage und die Rechtsprechung der ersten Jahre . . . . .	155
IV. Die Lage des Verwaltungsrechts . . . . .	171
1. Verwaltungs-Notrecht . . . . .	171
2. Lehrbücher des Verwaltungsrechts . . . . .	172
3. Neuaufbau der Verwaltungsgerichtsbarkeit . . . . .	185
4. Verwaltungslehre . . . . .	192
V. Allgemeine Staatslehre und Völkerrecht . . . . .	194
1. Allgemeine Staatslehre . . . . .	194
2. Völkerrecht . . . . .	202

*Drittes Kapitel*  
Rechtsstaat und Sozialstaat im «Wirtschaftswunder»

I. Formeller und materieller Rechtsstaat . . . . .	211
1. Die prinzipielle Wende . . . . .	211
2. «Rechtsstaat» auf der Staatsrechtslehrertagung von 1949 . . . . .	215
II. Die Aktivierung der Grundrechte . . . . .	216
1. Art. 1 Abs. 3 GG und das «Wertsystem» . . . . .	216
2. Umsetzung der «Wertordnung». . . . .	220
3. Elfes-Urteil und Lüth-Urteil . . . . .	223
4. Konstitutionalisierung der Rechtsordnung . . . . .	226
a) Besondere Gewaltverhältnisse . . . . .	231
b) Wirtschaftsverwaltungsrecht . . . . .	236
5. Zusammenfassung . . . . .	239
III. Auswirkungen auf das Verwaltungsrecht . . . . .	247
1. Verwaltungsrecht als konkretisiertes Verfassungsrecht . . . . .	247
2. Vorkonstitutionelle Restbestände . . . . .	249
3. Bewährtes System oder Neuansatz? . . . . .	250
4. Kodifikation des Verwaltungsverfahrens und des Allgemeinen Teils . . . . .	257
5. Zentrifugale Bewegungen . . . . .	261
a) Daseinsvorsorge . . . . .	262

b) Planungsrecht . . . . .	265
c) Öffentliches Wirtschaftsrecht . . . . .	269
d) Schul- und Hochschulrecht, Kulturverwaltungsrecht . . . . .	274
6. Verwaltungsprozessrecht . . . . .	276
IV. Entfaltung des Sozialstaats und Entstehung des Sozialrechts . . . . .	278
1. Rekonstruktion und Erweiterung . . . . .	278
2. Sozialrecht als Disziplin . . . . .	279
3. Zusammenfassung . . . . .	287

## Babelsberg und die Folgen in der DDR

I. Die zweite Phase der Hochschulpolitik der DDR und die «Babelsberger Konferenz» von 1958 . . . . .	289
II. Nach «Babelsberg» . . . . .	294
1. Staatsrecht . . . . .	295
2. Verwaltungsrecht . . . . .	301

### *Viertes Kapitel*

## Lehrjahre der Demokratie

I. Eine idiosynkratische Beziehung . . . . .	305
II. Wehrhafte Demokratie . . . . .	309
1. Parteiverbote . . . . .	310
2. Verwirkung von Grundrechten . . . . .	312
3. Nichtzulassung zum öffentlichen Dienst . . . . .	313
III. Demokratie und Gesellschaft . . . . .	317
1. Parteienrecht und Parteifinanzierung . . . . .	322
2. Bürgerinitiativen . . . . .	332
3. Mitbestimmung, Wirtschaftsdemokratie? . . . . .	335
4. Freie Kirche im demokratischen Staat? . . . . .	337
IV. Staatsrechtslehre und Demokratie nach 1968 . . . . .	350
1. «Demokratie» auf dem Forum der Staatsrechtslehre . . . . .	350
2. Das parlamentarische Regierungssystem . . . . .	354
V. Staatstheorie zwischen etatistischer Tradition und pluralistischer Öffnung . . . . .	356
1. Wertesystem und Integration . . . . .	356
2. Rückwirkung der Emigration . . . . .	361
3. Eine Theorie der Verbände? . . . . .	367
4. Herbert Krüger und die Lage vor 1968 . . . . .	370
5. Die mittlere Generation . . . . .	373
6. Heidegger, Schmitt und die Wirtschaftsdemokratie . . . . .	379

*Fünftes Kapitel*  
Unruhe, Expansion, Neuorientierung

I. Krisenhafter Umbruch . . . . .	395
II. Vom Eingriffs- zum Leistungs- und Planungsstaat . . . . .	404
III. Studienreform und Expansion der Universitäten . . . . .	407
IV. Personelle Erneuerung des öffentlichen Rechts im Überblick . . . . .	411
1. Augsburg, 2. Bayreuth, 3. Berlin, 4. Bielefeld, 5. Bochum, 6. Bonn, 7. Bremen, 8. Erlangen-Nürnberg, 9. Frankfurt, 10. Freiburg, 11. Gießen, 12. Göttingen, 13. Hamburg, 14. Hannover, 15. Heidelberg, 16. Kiel, 17. Köln, 18. Konstanz, 19. Mainz, 20. Mannheim, 21. Marburg, 22. Mün- chen, 23. Münster, 24. Passau, 25. Regensburg, 26. Saarbrücken, 27. Speyer, 28. Trier, 29. Tübingen, 30. Würzburg	
V. Staats- und Verwaltungsrechtslehre «nach 1968» . . . . .	455
1. Generationswechsel . . . . .	455
2. Neue Probleme und Differenzierung der Fachgebiete . . . . .	457
a) Wandlungen des gesellschaftlichen Umfelds . . . . .	457
b) Sozialwissenschaften vor den Toren des Rechts . . . . .	460
c) Auswirkungen auf Verfassungs- und Verwaltungsrecht . . . . .	462
3. Von der Verwaltungslehre zur Verwaltungswissenschaft . . . . .	468
a) Neue Rahmenbedingungen . . . . .	468
b) Hamburg und Speyer . . . . .	471
4. Staatsrechtslehrertagungen im neuen Umfeld . . . . .	474
5. Völkerrecht: Vom Ende der Hallstein-Doktrin bis zur Zweistaatlichkeit . . . . .	480
a) Konsolidierung und Neue Ostpolitik . . . . .	480
b) Völkerrechtswissenschaft als Teil und in der Folge der Ostpolitik . . . . .	484
c) Völkerrechtswissenschaft in der DDR . . . . .	487
6. Lehrbücher, Zeitschriften . . . . .	488
a) Von Maunz zu Hesse und Stein . . . . .	488
b) Zeitschriften . . . . .	492
7. Zusammenfassung . . . . .	496

*Sechstes Kapitel*  
Konsolidierung und Krisenmanagement (1972–1990)

I. Zeitgeschichtlicher Hintergrund . . . . .	497
II. Staats- und Verwaltungsrecht in der Vereinigung der Staatsrechtslehrer . . . . .	499
1. Jahresringe (1975–1980). . . . .	499
2. Inhalte . . . . .	500
3. Beispiele . . . . .	504
a) Leistungsrechte und Schutzpflichten des Staates . . . . .	506
b) Pflichten der Staatsbürger . . . . .	510

c) Organisierte Einwirkungen auf die Verwaltung . . . . .	511
d) Verfassungsrechtlich durchleuchtetes Verwaltungsrecht . . . . .	513
e) Gleichberechtigung . . . . .	516
III. Verwaltungsrecht . . . . .	519
1. Verwaltungsverfahren und Allgemeiner Teil des Verwaltungsrechts . . . . .	519
2. Neue Rechtsgebiete, weitere Differenzierung. . . . .	521
a) Datenschutz . . . . .	521
b) Umweltschutz . . . . .	523
c) Telekommunikation . . . . .	525
d) Technik . . . . .	526
3. Gesamtbild . . . . .	527
IV. Opulenz der Literatur . . . . .	530
1. Handbücher . . . . .	530
2. Lehrbücher des Staats- und Verwaltungsrechts . . . . .	535
3. Kommentare. . . . .	541
4. Monographien . . . . .	545
V. Bilanz . . . . .	546

## Staats- und Verwaltungsrecht der DDR im Übergang von Ulbricht zu Honecker

I. Die DDR zwischen Abschließung und Öffnung . . . . .	549
II. Die Rechtswissenschaft im «sozialistischen Bildungssystem» . . . . .	551
1. Staatsrecht der DDR . . . . .	553
2. Staatsrecht bürgerlicher Staaten. . . . .	557
3. Verwaltungsrecht . . . . .	558
4. Völkerrecht . . . . .	562
III. Rahmenbedingungen wissenschaftlichen Arbeitens . . . . .	565
1. Publikationswesen, Zeitschriften . . . . .	565
a) Staat und Recht . . . . .	566
b) Neue Justiz . . . . .	570
2. Dissertationen, Habilitationen . . . . .	573
3. Gratifikationen . . . . .	576
IV. Die Universitäten . . . . .	578
1. Berlin . . . . .	578
2. Halle-Wittenberg . . . . .	580
3. Jena . . . . .	583
4. Leipzig . . . . .	587
V. Die DASR/ASR . . . . .	590
1. Aufgaben der Akademie . . . . .	591
2. Die öffentlich rechtlichen Institute . . . . .	595

*Siebtens Kapitel*  
Europäisierung und Wiedervereinigung

I. Nation ohne Haus 1949–1989 . . . . .	601
II. Das Europäische Haus . . . . .	603
1. Die Westbindung der BRD . . . . .	603
2. Die Entstehung des Fachs Europarecht . . . . .	604
a) Zur Europa-Idee vor 1945 . . . . .	604
b) Stufen der europäischen Einigung . . . . .	606
c) Europarecht als Fach . . . . .	609
d) Lehrbücher und Kommentare . . . . .	614
e) Zeitschriften . . . . .	616
f) Institutionen . . . . .	618
3. Europarecht heute . . . . .	622
III. Völkerrecht im Wandel . . . . .	629
1. Institutionen . . . . .	629
2. Wandel des Völkerrechts . . . . .	631
IV. Wiedervereinigung und Neuaufbau . . . . .	636
1. Die Staatsrechtslehre und die deutsche Spaltung . . . . .	636
2. Das Ende der DDR und die Wiedervereinigung . . . . .	639
3. Die Berliner und Gießener Tagungen der Staatsrechtslehrer . . . . .	641
4. «Abwicklung» und Neubeginn des Öffentlichen Rechts in den «neuen Bundesländern» . . . . .	645
V. Ausblick . . . . .	658
1. Weltpolitische Verschiebungen . . . . .	660
2. Globales Recht und «Verschwinden des Staates»? . . . . .	663

Rückblick

1. Ein Ius Commune Publicum . . . . .	681
2. Charakteristika eines «deutschen» öffentlichen Rechts? . . . . .	688

Nachwort . . . . .	699
Register . . . . .	701